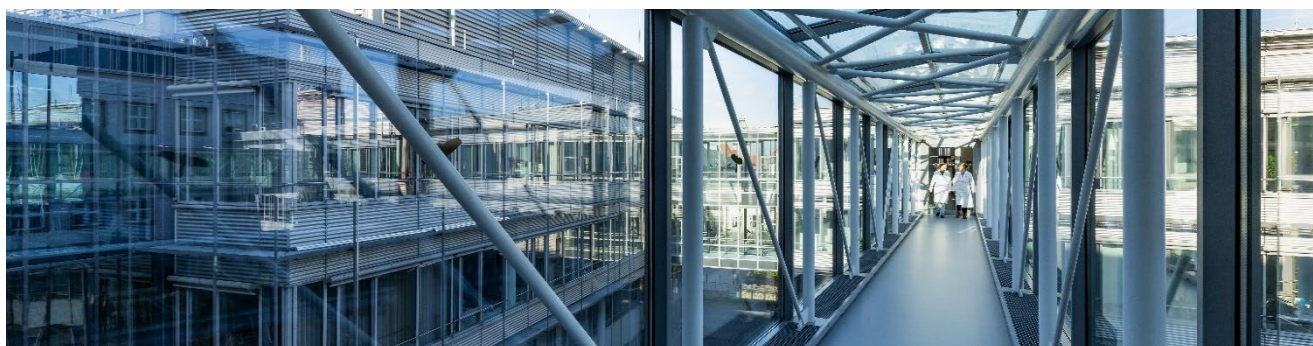


Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V. (IFW Dresden) betreibt moderne Materialforschung auf naturwissenschaftlicher Grundlage zur Entwicklung von neuen und nachhaltigen Materialien und Technologien. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus über 40 Nationen und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie®](https://berufundfamilie.de). Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.



Im Institut für Metallische Werkstoffe des IFW Dresden ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

Projektmitarbeiter Recruitment (m/w/d)

im Rahmen des Bewerbungsverfahrens des MSCA Doctoral Networks „MGICIAN“ befristet für 6 Monate zu besetzen. Die Stelle ist in Teilzeit mit einem Stellenumfang zwischen 40 % und 60% vorgesehen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Stelle umfasst die administrative Organisation und Begleitung des Recruitmentprozesses innerhalb des Drittmittelprojektes MSCA Doctoral Networks „MGICIAN“. Sie fungieren als zentrale Ansprechperson für Bewerbende und Projektbeteiligte und stellen einen strukturierten, transparenten und regelkonformen Ablauf des Auswahlverfahrens sicher.

Aufgrund der internationalen Ausrichtung des Projekts erfolgt die Kommunikation mit den Bewerbenden überwiegend in englischer Sprache und erfordert eine eigenständige, rechtssichere und adressatengerechte Korrespondenz.



Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, Ausbildung als Fremdsprachenkorrespondentin oder vergleichbare Qualifikation
- Wir setzen voraus:
 - Versierter Umgang mit MS Office (insbesondere Word, Excel und Outlook)
 - Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
 - Kommunikationsstärke, Organisationsfähigkeit und sicheres Auftreten im interkulturellen Umfeld
 - Eigenständige, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise mit schneller Einarbeitung in neue Themen sowie hohem Verantwortungs- und Diskretionsbewusstsein

Wir bieten:

- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz am Campus der Technischen Universität Dresden,
- eine flexible familienfreundliche Arbeitszeit,
- 30 Tage Urlaub pro Jahr,
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- Vergünstigungen für Jobticket/Deutschlandticket,
- Jahressonderzahlung,
- Vermögenwirksame Leistungen,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Rückentraining, Gesundheitstag mit verschiedenen Angeboten),
- vergünstigte Sportangebote des Dresdner Hochschulsportzentrums,
- arbeitsplatzbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Sprachkurseangebote,
- Betriebsrestaurant mit abwechslungsreichen Frühstücks- und Mittagsgesamten,
- ein zukunftsorientiertes Umfeld mit einem Arbeitsplatz mit moderner Forschungsinfrastruktur,
- Arbeiten mit internationalen und interdisziplinären Wissenschaftlern von verschiedenen Fachbereichen,
- Mitarbeit an aktuellen Forschungsfeldern.

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt aufgabenbezogen bis zur Entgeltgruppe 7 TV-L.

Hinweis zur Bewerbung:

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im Sinne des § 2 Absatz 3 SGB IX ist ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) senden Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form und in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der **Kennziffer 022-26-2001** bis zum **31. März 2026** an:

bewerbung@ifw-dresden.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Prof. Kornelius Nielsch. (k.nielsch@ifw-dresden.de) gern zur Verfügung.